

Senioren endlich wieder an den Schießständen

GAUALTERSTAG Traditionelle Veranstaltung des Schützengaus Pegnitzgrund nach Corona-Zwangspause „wiederbelebt“.

ARTELSHOFEN – Beim diesjährigen Gaulters- und Seniorentag, den die Schützengesellschaft Artelshofen ausrichtete, waren alle Mitglieder im Gau Pegnitzgrund mit Jahrgang 1971 und früher startberechtigt. Gewertet wurde in drei Kategorien: „Aufleger“, „Stehend freihändig“ und „Bestes Blatt“ aus jeweils 20 Schuss Meisterwertung.

Bei der Siegerehrung im Vereinslokal „Beim Pechwirt“ begrüßte SGA-Schützenmeister Klaus Poppendörfer neben den zahlreichen Teilnehmern und Teilnehmerinnen auch die stellvertretenden Gauschützenmeister Werner Wegner und Herbert Haas sowie den amtierenden Gaukönig Hans Wolter. Zur Freude vieler Schützenschwestern und -brüder im Gau habe man sich heuer wieder ohne Auflagen zu einem Schießwettbewerb treffen können. Allerdings habe der „Neustart“ für diesen Wettbewerb nach zwei Jahren Pause die Erwartungen nicht ganz erfüllt.

Von 37 Gästen aus dem Schützengau hätten 33 an den Wettbewerben teilgenommen, vier Gäste vom langjährigen Ausrichter dieses Wettbe-

werbs, dem Schützenverein Hainbronn, hatten mit ihrer Einlage diesen Wettbewerb unterstützt, ohne daran teilzunehmen, eine bemerkenswerte und außergewöhnliche Geste, wie Poppendörfer anmerkte.

In seinem Grußwort hob der stellvertretende Gauschützenmeister Herbert Haas die Bedeutung des Gau-

alters- und Seniorentags hervor und zeigte sich gleichzeitig erfreut, dass dieser Wettbewerb nach einer Zwangspause wieder gestartet werden konnte.

Die anschließende Siegerehrung wurde vom 2. Schützenmeister Roland Haas zusammen mit Sportleiterin Gabi Katolla durchgeführt. Die

Ehrenpreise für die Meisterserie „Aufleger“ gingen an die Erstplatzierten Klaus Poppendörfer (197,1 Ringe), Ebbe Baier (187,2), beide von der SG Artelshofen, und Werner Wegner (184,0) vom Zimmerstutzenverein Troschenreuth. Auf die Plätze eins bis drei bei der Meisterserie „Stehend freihändig“ kamen Anneliese Sambach (206,8 Ringe) vom SV Hohenstadt, Herbert Haas (205,7, SGA) und Gabriele Bruckner (204,7) von der SSG Schönberg.

Danach durften sich die 25 Erstplatzierten auf die Blattwertung (besten Schuss je Teilnehmer aus den Meisterserien) einen Sachpreis aussuchen. Platz eins belegte Michael Ochsenkühn vom SV Oberkrumbach mit einem 33,1-Teiler, gefolgt von Edith Amberger (SSG Schönberg, 40,5-Teiler) und Roland Schwedersky (SV Hohenstadt, 45,6-Teiler).

In der Hoffnung, dass dieses Schießen auch im kommenden Jahr wieder stattfinden kann, verabschiedete Schützenmeister Poppendörfer die Gäste und dankte allen fürs Mitmachen an diesem Wettbewerb.

SIEGFRIED FUCHS



Die Gewinner aus den einzelnen Kategorien: Gabi Katolla, Reinhard „Ebbe“ Baier, Klaus Poppendörfer, Anneliese Sambach, Werner Wegner, Gabriele Bruckner, Herbert und Roland Haas (v. links).